

Informationsblatt

Verhalten nach einer BCG-Instillation (OncoTICE®)

Liebe Patientin
Lieber Patient

Bei Ihnen wird aufgrund eines Harnblasentumors eine Behandlung mit BCG (OncoTICE®) durchgeführt. BCG ist eine abgeschwächte Form von Bakterien, die eine lokale Immunreaktion in der Harnblase auslöst und so das Risiko eines Wiederauftretens von Blasenkrebs reduziert.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

Nach der Instillation

- Behalten Sie die Lösung möglichst 2 Stunden in der Blase, sofern dies für Sie gut möglich ist.
- Während dieser Zeit sollten Sie möglichst nicht Wasser lösen.
- Nach Ablauf der 2 Stunden können Sie die Blase normal entleeren.

Verhalten beim Wasserlösen

Während der ersten 6 Stunden nach der Instillation beachten Sie bitte folgende Hygienemassnahmen:

- Wasserlösen möglichst im Sitzen (auch Männer), um Spritzer zu vermeiden.
- Nach dem Wasserlösen die Toilette mit geschlossenem Deckel zweimal spülen.
- Anschliessend ein WC Desinfektionsmittel ins WC geben und 15 min einwirken lassen.
- Dann das WC nochmal spülen.
- Hände anschliessend gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Falls Urin auf Haut oder Kleidung gelangt, die betroffenen Stellen sofort mit Wasser und Seife reinigen und verschmutzte Kleidung wechseln.

Trinken

- Nach Ablauf der 2 Stunden trinken Sie während des restlichen Tages 1.5–2 Liter Flüssigkeit, um die Blase gut zu spülen, sofern keine medizinischen Gründe dagegensprechen.

Mögliche Nebenwirkungen

Folgende Beschwerden sind nach einer BCG-Behandlung häufig und meist vorübergehend:

- Brennen beim Wasserlösen
- Häufiger Harndrang
- Leichte Blutbeimengungen im Urin
- Leichtes Krankheitsgefühl
- Leicht erhöhte Körpertemperatur (bis ca. 38 °C)

Diese Beschwerden klingen in der Regel innerhalb von 24–48 Stunden wieder ab. Sollten die Symptome länger anhalten, melden Sie sich bitte bei uns.

ZENTRUM FÜR UROLOGIE UND
UROONKOLOGIE ZÜRICH AG KLINIK
HIRSLANDEN
Witellikerstrasse 40
CH-8032 Zürich
T +41 44 387 20 30
urologiezentrum.hirslanden
@hirslanden.ch
www.zentrumfuerurologie.ch



ZENTRUM FÜR UROLOGIE UND
UROONKOLOGIE ZÜRICH AG
KLINIK IM PARK
Kappelstrasse 7
CH-8002 Zürich
T +41 44 209 25 36
urologiezentrum.hirslanden
@hirslanden.ch
www.zentrumfuerurologie.ch

ZENTRUMSÄRZTE
KLINIK HIRSLANDEN UND
KLINIK IM PARK
Dr. med. Stephan Bauer
Dr. med. Martin Baumgartner
PD Dr. med. Thomas Hermanns
Dr. med. Remo Largo
Dr. med. Michaela Mack
Dr. med. Claudius Möckel
Dr. med. Yves Wyss

ZENTRUM FÜR UROLOGIE UND
UROONKOLOGIE SCHAFFHAUSEN
Dr. med. Michaela Mack
Dr. med. Markus Schönberger

ZENTRUM FÜR UROLOGIE UND
UROONKOLOGIE WINTERTHUR AG
Dr. med. Jan Brachlow
Dr. med. Remo Largo

PRAXIS SPITAL MURI
Dr. med. Stephan Bauer
Dr. med. Jan Bass

DOKTORZENTRUM MUTSCHELLEN
Dr. med. Stephan Bauer
Dr. med. Yves Wyss

Wann sollten Sie uns umgehend kontaktieren?

Bitte kontaktieren Sie uns oder wenden Sie sich ausserhalb unserer Öffnungszeiten an die Notfallstation der Klinik Hirslanden oder Wohnortsnahe, wenn:

- Fieber über 38.5 °C und Schüttelfrost auftritt, und länger als 24 Stunden anhält.
- Starke Schmerzen bestehen.
- Sie nicht mehr Wasser lösen können.
- Starke oder anhaltende Blutungen auftreten.
- Sich Ihr Allgemeinzustand deutlich verschlechtert.

Eine schwere Infektion nach einer BCG-Behandlung ist selten, muss jedoch rasch behandelt werden.

Vor der nächsten Behandlung

Bitte informieren Sie uns vor Ihrem nächsten Termin, wenn:

- Sie Fieber oder einen Harnwegsinfekt hatten.
- Sie Antibiotika einnehmen oder kürzlich eingenommen haben.
- Sie sichtbares Blut im Urin bemerken.
- Sie sich krank fühlen oder andere akute Beschwerden haben.

Falls Sie verhindert sind

Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, uns **mindestens 24 Stunden im Voraus** zu informieren. So können wir den Termin anderweitig vergeben.

Fragen?

Bei Unklarheiten oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.